LAGEBERICHT 2025

A. BERICHT ÜBER DEN GESCHÄFTSVERLAUF UND DIE WIRTSCHAFTLICHE LAGE

I. GESCHÄFT UND RAHMENBEDINGUNGEN

Unternehmen

Das Unternehmen konnte den positiven Trend der vergangenen Jahre fortführen und erzielte ein zufriedenstellendes Ergebnis.
Die Positionierung am Markt wurde weiter gestärkt, obgleich die Branche einem sehr intensiven Wettbewerb unterliegt. Dem Unternehmen gelingt es laufend Neukunden zu gewinnen.

Gesellschafterstruktur

Im Geschäftsjahr 2025 wurde der Gesellschafterkreis des Unternehmens erweitert. Mit Wirkung zum 04.10.2025 ist die Stahlbau Wegscheid GmbH, Kasberger Straße 25, DE-94110 Wegscheid, als weitere Gesellschafterin beigetreten. Die Aufnahme der Stahlbau Wegscheid GmbH erfolgte im Wege eines Anteilserwerbs. Die Stahlbau Wegscheid GmbH hält seither einen Anteil von 40 % am Stammkapital der Gesellschaft.
Durch die Erweiterung des Gesellschafterkreises sollen Synergien genutzt, die Kapitalbasis gestärkt und die strategische Weiterentwicklung der Gesellschaft vorangetrieben werden. Die Geschäftsführung bewertet die Aufnahme der Stahlbau Wegscheid GmbH als positiven Impuls für die weitere Unternehmensentwicklung.

Beschaffung

Im Bereich der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe wird das Unternehmen von sehr zuverlässigen Lieferanten betreut. Bei den Hauptrohstoffen Zink, Gas und Strom legt das Unternehmen großen Wert auf langfristige Verträge um die Versorgung langfristig zu sichern. Im Beschaffungswesen wird der Fokus auf einfache und unbürokratische Abläufe gelegt. Lieferanten werden als gleichwertige Partner gesehen. Ziel ist die Intensivierung und Zusammenarbeit mit wenigen, zuverlässigen Stammlieferanten.

Zweigniederlassungen

Das Unternehmen verfügt über keine Zweigniederlassungen.

Produktionsbereich

Im Unternehmen wurden im Wirtschaftsjahr 2025 erneut zahlreiche Maßnahmen zur Anlagenoptimierung umgesetzt. Ein Augenmerk wurde auf verbesserte Abläufe im logistischen Bereich gelegt.

Absatzbereich

Im Wirtschaftsjahr 2025 wurden 2 Personen im Vertrieb beschäftigt. Durch eine stetige Marktbearbeitung konnte im abgelaufenen Wirtschaftsjahr eine Vielzahl an Neukunden gewonnen werden. Zur Erhöhung der Produktionsmenge tragen ganz wesentlich die OTN Galvanotechnik GmbH (verbundenes Unternehmen), OTN Pulverbeschichtung GmbH (verbundenes Unternehmen), sowie die OTN Beschichtungstechnik GmbH (Beteiligungsunternehmen) bei. Die Marktpräsenz ist weiter stark gestiegen.

Personalbereich

Mit Ablauf des Geschäftsjahres 2025 waren in der OTN Oberflächentechnik GmbH 60 Mitarbeiter beschäftigt. Das Unternehmen hat eine sehr flache Hierarchie und unterstützt durch Aus- und Weiterbildung stets die Weiterentwicklung der Mitarbeiter.

Konjunktur

Die Auftragslage war über das Jahr verteilt sehr zufriedenstellend - die Branche unterliegt bekanntlich saisonalen Schwankungen.

II. GESCHÄFTSVERLAUF, GESCHÄFTSEREIGNISSE UND FINANZKENNZAHLEN

Das Unternehmen konnte den positiven Trend der vergangenen Jahre fortführen und erzielte im Geschäftsjahr 2025 einen Jahresüberschuss in Höhe von TEUR 1.820,9.

Investitionen

Im Geschäftsjahr 2025 wurden abermals größere Investitionen umgesetzt. Neben dem Tausch weiterer Monorails der Verzinkungsanlage wurden zahlreiche kleinere Investitionen im Bereich Produktion, Anlagentechnik, Energiewirtschaft, Arbeitnehmersicherheit, sowie beim Logistik- und ERP-System realisiert. Die Serverinfrastruktur inklusive der IT-Sicherheit wurden komplett neu aufgesetzt.

Um eine Übersicht und Analyse über den Geschäftsverlauf und die Lage des Unternehmens zu gewinnen, werden folgende Kennzahlen ausgewiesen:

1. Erfolgswirtschaftliche Kennzahlen

Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)

Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern entspricht dem um den Zinsaufwand korrigierten Ergebnis vor Steuern

	2025	2024	Veränd.
Ergebnis vor Steuern	2.351,22	1264,87	1.086,35
+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	51,52	92,14	-40,62
= Ergebnis vor Zinsen und Steuern	**2.402,74**	**1.357,01**	**1.045,73**

Eigenkapitalrentabilität (Return on equity)

Die Eigenkapitalrentabilität ergibt sich aus dem Verhältnis des Ergebnisses vor Steuern zum Eigenkapital zum Ende des Geschäftsjahres.

		2025	2024
Ergebnis vor Steuern / Eigenkapital	2.351,22 / 2.980,72	**78,88%**	**48,47%**

Gesamtkapitalrentabilität (Return on Investment)

Die Gesamtkapitalrentabilität ergibt sich aus dem Verhältnis des EBIT zum Gesamtkapital zum Ende des Geschäftsjahres.

		2025	2024
Ergebnis vor Zinsen und Steuern / Gesamtkapital	2.402,72 / 6.418,97	**37,43%**	**23,62%**

2. Finanzwirtschaftliche Kennzahlen

Nettoverschuldung (Net Debt)

Die Nettoverschuldung ergibt sich als Saldo des verzinslichen Fremdkapitals und der flüssigen Mittel. Das verzinsliche Fremdkapital umfasst die Position Bankverbindlichkeiten. Die flüssigen Mittel bestehen aus dem Bilanzposten „Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten".

	2025	2024	Veränd.
Verzinsliches Fremdkapital	1.405,38	1.513,23	-107,85
- flüssige Mittel	-1.966,09	-179,96	-1.786,13
=Nettoverschuldung	**-560,71**	**1.333,27**	**-1.893,98**

Nettoumlaufvermögen (Working Capital)

Das Nettoumlaufvermögen ergibt sich als Differenz des kurzfristigen Umlaufvermögens (Restlaufzeit bis zu einem Jahr) und des kurzfristigen Fremdkapitals.

	2025	2024	Veränd.
Umlaufvermögen	4.855,01	3.651,85	1.203,16
- langfristiges Umlaufvermögen	0,00	-400,00	400,00
= kurzfristiges Umlaufvermögen	4.855,01	3.251,85	1.603,16
- kurzfristiges Fremdkapital	-3.099,91	-2.451,94	-647,97
= Nettoumlaufvermögen	**1.755,10**	**799,91**	**955,19**

Eigenkapitalquote

Die Eigenkapitalquote stellt den Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital dar.

		2025	2024
Eigenkapital	2.980,72	**46,44%**	**48,74%**
Gesamtkapital	6.418,97		

3. Cash Flow Kennzahlen

Darstellung ausgewählter Teilergebnisse der Geldflussrechnung, ermittelt gemäß AFRAC-Stellungnahme 36 (in TEUR)

	2025
Netto-Geldfluss aus der betrieblichen Tätigkeit	3.599,51
Netto-Geldfluss aus der Investitionstätigkeit	-204,01
Netto-Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-1.609,37

B. Bericht über die voraussichtliche Entwicklung und die Risken des Unternehmens

I. VORAUSSICHTLICHE ENTWICKLUNG DES UNTERNEHMENS

Nach den vorangegangenen „Krisenjahren", konnte das Unternehmen 2025, trotz immer noch schwächelnder Konjunktur & Teuerung, ein stabiles wirtschaftliches Ergebnis erzielen. Die Verbesserung im Ergebnis ist vor allem auf eine schlankere Organisation und Einsparung von Ressourcen zurückzuführen.

II. RISIKEN

Durch den überwiegenden Einsatz von Zink und dem hohen Energiebedarf ist das Unternehmen von den stark schwankenden Rohstoffpreisen an den internationalen Rohstoffbörsen betroffen.
Diesem Risiko wird zum einen durch eine langfristige Vertragsgestaltung auf der Verkaufsseite und zum anderen durch langfristige Lieferverträge auf der Einkaufseite entgegengewirkt.
Die sonstigen den Betrieb betreffenden Risiken sind durch entsprechende Versicherungen abgedeckt.

C. Forschung- und Entwicklungsbereich

Die Forschungs- und Entwicklungstätigkeiten des Unternehmens beschränkten sich hauptsächlich auf die Bereiche Ressourceneinsparung im Energiebereich sowie die Weiterentwicklung des ERP-Systems und die Anlagenverbesserung im Automatikbereich. Durch konsequentes Arbeiten in diesen Bereichen konnten Kostenreduktion, bessere Marktbearbeitung und Steigerung der Produktivität realisiert werden.

St. Georgen am Fillmannsbach, am 20.05.26

Johann Nußbaumer (Geschäftsführer)